

STELLENANGEBOT

Für das Team des Lehrstuhls für Energiesysteme (LES) ist die Stelle

Wissenschaftliche(r) Mitarbeiter/in (Vollzeit) im Bereich der Stromerzeugung aus Biomasse mit Festoxid-Brennstoffzellen

ab November 2019 in Vollzeit zu besetzen.

Ihre Aufgaben: Sie beschäftigen sich mit der effizienten Verstromung von Biomasse durch Vergasung und nachgeschaltete Nutzung des Produktgases in SOFCs (Solid Oxide Fuel Cells). Moderne Hochleistungs-SOFCs sind anfällig gegenüber biogenen Störstoffen wie Teeren oder Schwefelverbindungen, weshalb diese aus dem Brenngas entfernt werden müssen. Dies erhöht die Kosten eines Biomassevergaser-SOFC-Systems erheblich. Im Rahmen des durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Forschungsvorhabens SynSOFC II sollen mit dem Projektpartner Forschungszentrum Jülich SOFCs entwickelt werden, die eine erhöhte Toleranz gegenüber diesen Kontaminanten aufweisen. Weitere Informationen zu dem Projekt finden Sie unter <http://www.es.mw.tum.de/de/forschung/projekte/synsofc/>. Die Untersuchungen erfolgen in erster Linie experimentell, können jedoch auch durch simulative Arbeiten ergänzt werden.

Ihr Profil: Sie besitzen einen überdurchschnittlichen Universitätsabschluss im Bereich Energietechnik, Verfahrenstechnik oder Chemieingenieurwesen. Idealerweise verfügen Sie bereits über erste Erfahrungen in der eigenverantwortlichen Durchführung wissenschaftlicher Experimente und dem Auf- und Umbau von Testständen. Vertiefte Matlab-Kenntnisse sind für die Auswertung der Daten von Vorteil. Ebenso sind Vorkenntnisse in der Reaktionstechnik und Elektrochemie hilfreich, jedoch nicht zwingend erforderlich. Sie zeichnen sich durch eine selbständige, lösungsorientierte Arbeitsweise und Organisationsfähigkeit aus.

Wir bieten Ihnen: Eine interessante und herausfordernde Tätigkeit mit einem hohen Maß an Eigenverantwortlichkeit. Die Stelle wird gemäß TV-L E13 eingruppiert. Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben und ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die TUM strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von qualifizierten Frauen werden daher ausdrücklich begrüßt. Es erwartet Sie ein junges und motiviertes Team von 40 WissenschaftlerInnen, das in einem breiten Themenspektrum an neuesten Technologien der sicheren und nachhaltigen Energieversorgung von Morgen forscht.

Interessiert? Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und ggf. Empfehlungsschreiben richten Sie bitte in elektronischer Form (pdf, am besten eine Datei) an:

Dipl.-Ing. Sebastian Fendt

sebastian.fendt@tum.de

Tel. 089 289 16207